

Mitteilung Nr. MIT - StVV - FS 31/2024		
zur Anfrage nach § 39 GOSTVV der Stadtverordneten der Fraktion vom Thema:	FS - 31/2024 Francesco-Hellmut Secci, Petra Brand Die Linke 24.10.2024 Einstellung des Projektes „Ein Schlüssel“ des Pädagogischen Zentrums e.V.	
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Nein	Anzahl Anlagen: 0

I. Die Anfrage lautet:

Das beliebte Integrationsprojekt „Ein Schlüssel“ vom Pädagogischen Zentrum e.V., welches vom Magistrat gefördert wurde, musste Ende August unerwartet schließen.

Die Fraktion Die Linke in der Stadtverordnetenversammlung Bremerhaven fragt den Magistrat:

1. Was sind die Gründe, warum das Projekt „Ein Schlüssel“ von einem Tag auf den anderen schließen musste?
2. Wann wird die von Teilnehmerinnen verfasste Petition zur Wiederaufnahme des Projektes im Petitionsausschuss behandelt und hat der Magistrat vor das Projekt wiederzubeleben oder ein ähnliches Projekt für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Verfügung zu stellen?

II. Der Magistrat hat am 29.10.2024 beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1:

Das Projekt „Ein Schlüssel...“ startete am 01.07.2022 und erhielt bis zum 31.12.2023 kommunale Fördermittel durch „Zuwendungen für Maßnahmen zur Förderung von Chancengleichheit und Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund durch die Stadt Bremerhaven“ in Höhe von insgesamt 315.046,72 EUR. Diese Mittel wurden zur Förderung der Chancengleichheit und Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund bereitgestellt, wobei die letzte Förderzusage ausdrücklich auf das Jahr 2023 begrenzt war.

Obwohl für 2024 keine verbindliche Finanzierung zugesichert war, beschloss das Pädagogische Zentrum als Träger des Projekts, es zunächst auf eigenes Risiko weiterzuführen, in der Hoffnung, dass im Laufe des Jahres finanzielle Mittel bereitgestellt würden. Da der Haushalt der Stadt Bremerhaven jedoch erst im September 2024 verabschiedet wurde, konnte eine frühzeitige Entscheidung zur Förderung nicht getroffen werden. Nach Abschluss des Haushaltsverfahrens wurde schließlich deutlich, dass das Budget des Sozialreferats für Projekte zur Unterstützung von Chancengleichheit und Integration deutlich gekürzt wurde.

Nach Kenntnis des Magistrats hat sich der Träger deshalb bzw. angesichts der aktuellen finanziellen Lage und der Einsparungen im Bereich freiwilliger Projekte dazu entschlossen, das Projekt „Ein Schlüssel...“ einzustellen.

Zu Frage 2:

Die von den Teilnehmerinnen eingereichte Petition zur Wiederaufnahme des Projekts „Ein Schlüssel...“ wird voraussichtlich am 19.11.2024 im Petitionsausschuss behandelt.

Angesichts der aktuellen finanziellen Lage des Fördertopfes „Zuwendungen für Maßnahmen zur Förderung von Chancengleichheit und Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist derzeit nicht von einer Fortsetzung des Projekts auszugehen. In Zeiten einer angespannten Haushaltslage sind insbesondere freiwillige Leistungen, wie das Projekt „Ein Schlüssel...“, von Kürzungen betroffen. Diese Projekte gehören nicht zu den gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben der Kommune und können daher bei finanziellen Engpässen nicht langfristig unterstützt werden.

Der Magistrat wird jedoch künftige Spielräume beobachten und prüfen, ob eine Finanzierung ähnlicher Projekte zur Förderung der Teilhabe realisierbar ist. Die Mittel aus diesem Fördertopf sollen auch weiterhin dazu beitragen, Projekte zu unterstützen, die Chancengleichheit und Teilhabe für alle in Bremerhaven lebenden Personen, insbesondere für Menschen mit Einwanderungsgeschichte, ermöglichen.

Grantz
Oberbürgermeister